

Loctite 278

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 28

SDB-Nr.: 173002

V009.0

überarbeitet am: 17.09.2018

Druckdatum: 26.02.2019

Ersetzt Version vom: 30.06.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Loctite 278

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Klebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0 Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Kategorie 2 Schwere Augenreizung.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen. Zielorgan: Reizung der Atemwege

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 4

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält

(Octahydro-4, 7-methano-1 H-indendiyl) bis (methylen) bis methacrylat

Hydroxypropylmethacrylat Methacryloyloxyethylsuccinat 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

2-Hydroxyethylmethacrylat

2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat

2'-Phenylacetohydrazid

Benzenamin, N,N,4-trimethyl-, N-oxid

Maleinsäure

Signalwort:	Achtung
Gefahrenhinweis:	H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen. H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweis:	"***" ***Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.***
Sicherheitshinweis: Prävention	P261 Einatmen von Dampf vermeiden. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe tragen.
Sicherheitshinweis: Reaktion	P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Nicht ätzend gegenüber Augen entsprechend der Test-Methode OECD 438 oder auf Grund von Analogien zu ähnlichen Produkten, die ausgetestet wurden.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Anaerober Dichtstoff

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	609-946-4 01-2119980659-17	50- 100 %	Aquatic Chronic 4 H413
(Octahydro-4,7-methano-1H-indendiyl)bis(methylen)bismethacrylat 43048-08-4	256-062-6	10- 20 %	STOT SE 3 H335 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	248-666-3 01-2119490226-37	5-< 10 %	Skin Sens. 1 H317 Eye Irrit. 2 H319
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	244-096-4 01-2120137902-58	5-< 10 %	Skin Sens. 1; Dermal H317 Eye Dam. 1 H318
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	203-652-6 01-2119969287-21	1-< 3 %	Skin Sens. 1B H317
Cumolhydroperoxid 80-15-9	201-254-7 01-2119475796-19	1- < 3 %	Acute Tox. 4; Dermal H312 STOT RE 2 H373 Acute Tox. 4; Oral H302 Org. Perox. E H242 Acute Tox. 3; Einatmen H331 Aquatic Chronic 2 H411 Skin Corr. 1B H314
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	212-782-2 01-2119490169-29	0,1-< 1 %	Skin Irrit. 2 H315 Skin Sens. 1 H317 Eye Irrit. 2 H319
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2- Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	258-053-2	0,1-< 1 %	Skin Corr. 1C H314 Skin Sens. 1 H317
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	204-055-3	0,1-< 1 %	Acute Tox. 3; Oral H301 Skin Irrit. 2 H315 Skin Sens. 1 H317 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3; Einatmen H335 Carc. 2 H351
Benzenamin, N,N,4-trimethyl-, N-oxid 825-85-4	424-440-1 01-0000017090-82	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1; Dermal H317 Muta. 2 H341
Tributylamin 102-82-9	203-058-7 01-2119474898-14	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4; Oral H302 Acute Tox. 2; Dermal H310 Skin Irrit. 2 H315 Acute Tox. 1; Einatmen H330
Maleinsäure 110-16-7	203-742-5 01-2119488705-25	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4; Oral H302 Acute Tox. 4; Dermal H312 Skin Irrit. 2

			11215
			H315
			Skin Sens. 1
			H317
			Eye Irrit. 2
			H319
			STOT SE 3
			H335
Methacrylsäure	201-204-4	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4
79-41-4	01-2119463884-26		H302
			Acute Tox. 3
			H311
			Acute Tox. 4
			H332
			Skin Corr. 1A
			H314
			Eye Dam. 1
			H318
			STOT SE 3
			H335
Hydrochinon	204-617-8	0,01-< 0,015 %	Aquatic Acute 1
123-31-9	01-2119524016-51	(100 ppm- < 150	H400
		ppm)	Aquatic Chronic 1
			H410
			Carc. 2
			H351
			Muta. 2
			H341
			Acute Tox. 4; Oral
			H302
			Eye Dam. 1
			H318
			Skin Sens. 1
			H317
			M Faktor (Akut Aquat Tox): 10

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Haut: Rötung, Entzündung.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Länger andauernder oder wiederholter Kontakt mit der Haut sollte vermieden werden

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

entsprechend dem techn. Datenblatt

7.3. Spezifische Endanwendungen

Klebstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Methacrylsäure 79-41-4 [METHACRYLSÄURE]	50	180	AGW:	2 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Methacrylsäure 79-41-4 [METHACRYLSÄURE]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Süsswasser						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Salzwasser						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Kläranlage						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Sediment (Süsswasser)						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Sediment (Salzwasser)						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Luft						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Boden						
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Raubtier						
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Süsswasser		0,904 mg/l				
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol	Salzwasser		0,904 mg/l				
27813-02-1 Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-	Kläranlage		10 mg/l				
diol 27813-02-1							
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol	Wasser (zeitweilige		0,972 mg/l				
27813-02-1 Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-	Freisetzung) Sediment				6,28 mg/kg		
diol 27813-02-1	(Süsswasser)				0,20 mg/kg		
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol	Sediment (Salzwasser)				6,28 mg/kg		
27813-02-1 Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2- diol	Boden				0,727 mg/kg		
27813-02-1 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Süsswasser		0,164 mg/l		88		
109-16-0 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Salzwasser		0,0164				
109-16-0 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	V1:1		mg/l				
109-16-0	Kläranlage		10 mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,164 mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Sediment (Süsswasser)				1,85 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Sediment (Salzwasser)				0,185		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Boden				mg/kg 0,274 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Luft				mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Raubtier						
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Süsswasser		0,0031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Salzwasser		0,00031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Kläranlage		0,35 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Süsswasser)				0,023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Salzwasser)				0,0023 mg/kg		

.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid	Boden		0,0029 mg/kg	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Süsswasser	0,482 mg/l		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Salzwasser	0,482 mg/l		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Kläranlage	10 mg/l		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Wasser (zeitweilige	1 mg/l		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Freisetzung) Sediment		3,79 mg/kg	
868-77-9 2-Hydroxyethylmethacrylat	(Süsswasser) Sediment		3,79 mg/kg	
868-77-9 2-Hydroxyethylmethacrylat	(Salzwasser) Boden		0,476	
868-77-9			mg/kg	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Raubtier			
Tributylamin 102-82-9	Süsswasser	0,0036 mg/l		
Tributylamin 102-82-9	Salzwasser	0,00036 mg/l		
Tributylamin 102-82-9	Sediment (Süsswasser)		16,9 mg/kg	
Tributylamin 102-82-9	Sediment (Salzwasser)		1,69 mg/kg	
Tributylamin	Wasser	0,036 mg/l		
102-82-9	(zeitweilige Freisetzung)			
Tributylamin 102-82-9	Boden		3,37 mg/kg	
Tributylamin 102-82-9	Kläranlage	100 mg/l		
Maleinsaeure 110-16-7	Süsswasser	0,1 mg/l		
Maleinsaeure 110-16-7	Wasser (zeitweilige	0,4281 mg/l		
	Freisetzung)	IIIg/1		
Maleinsaeure 110-16-7	Sediment (Süsswasser)		0,334 mg/kg	
Maleinsaeure 110-16-7	Kläranlage	44,6 mg/l		
Maleinsaeure 110-16-7	Salzwasser	0,01 mg/l		
Maleinsaeure	Sediment		0,0334	
110-16-7 Maleinsaeure	(Salzwasser) Boden		mg/kg 0,0415	
110-16-7 Methacrylsäure	Süsswasser	0,82 mg/l	mg/kg	
79-41-4				
Methacrylsäure 79-41-4	Salzwasser	0,82 mg/l		
Methacrylsäure 79-41-4	Kläranlage	10 mg/l		
Methacrylsäure 79-41-4	Wasser (zeitweilige Freisetzung)	0,82 mg/l		
Methacrylsäure 79-41-4	Boden		1,2 mg/kg	
Hydrochinon 123-31-9	Süsswasser	0,00057 mg/l		
Hydrochinon 123-31-9	Salzwasser	0,000057 mg/l		
Hydrochinon	Sediment	Ing/i	0,0049	
123-31-9 Hydrochinon	(Süsswasser) Sediment		mg/kg 0,00049	
123-31-9 Hydrochinon	(Salzwasser) Wasser	0,00134	mg/kg	
123-31-9	(zeitweilige Freisetzung)	mg/l		
Hydrochinon 123-31-9	Boden		0,00064 mg/kg	
Hydrochinon	Kläranlage	0,71 mg/l	mg/Kg	
123-31-9				

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		3,52 mg/m3	
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2 mg/kg	
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,87 mg/m3	
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1 mg/kg	
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat 41637-38-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,5 mg/kg	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,2 mg/kg	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,7 mg/m3	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,8 mg/m3	
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol 27813-02-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		48,5 mg/m3	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		13,9 mg/kg	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,5 mg/m3	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg	
.alpha.,alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6 mg/m3	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,3 mg/kg	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische		4,9 mg/m3	

			Effekte		•
2-Hydroxyethylmethacrylat	Breite	dermal	Langfristige	0,83 mg/kg	
868-77-9	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische		
			Effekte		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Breite	Einatmen	Langfristige	2,9 mg/m3	
868-77-9	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Breite	oral	Effekte Langfristige	0,83 mg/kg	
868-77-9	Öffentlichkeit	orai	Exposition -	0,83 Hg/kg	
000-11-9	Officialiticity		systemische		
			Effekte		
Tributylamin	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	15,2 mg/m3	
102-82-9			Exposition -		
			systemische		
			Effekte		
Tributylamin	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	15,2 mg/m3	
102-82-9			Exposition -		
			lokale Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige	0,55 mg/cm2	
110-16-7			Exposition - lokale Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	0,04 mg/cm2	
110-16-7	Arbeitileilliei	dermai	Exposition -	0,04 mg/cm2	
110 10 7			lokale Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige	58 mg/kg	
110-16-7	11100111101	German	Exposition -	loo mg/ng	
			systemische		
			Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	3,3 mg/kg	
110-16-7			Exposition -		
			systemische		
			Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige	3 mg/m3	
110-16-7			Exposition -		
26.1	4.1.1.1	T 1 1	lokale Effekte		
Maleinsaeure 110-16-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	3 mg/m3	
110-10-7			Exposition - systemische		
			Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	3 mg/m3	
110-16-7	11100111101	111111111111111111111111111111111111111	Exposition -	o mg/mo	
			lokale Effekte		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige	3 mg/m3	
110-16-7			Exposition -		
			systemische		
			Effekte		
Methacrylsäure	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	88 mg/m3	
79-41-4			Exposition - lokale Effekte		
Mathaamilaänna	Arbeitnehmer	Cinatman		20.6 m g/m2	
Methacrylsäure 79-41-4	Arbeitnenmer	Einatmen	Langfristige Exposition -	29,6 mg/m3	
79-41-4			systemische		
			Effekte		
Methacrylsäure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	4,25 mg/kg	
79-41-4	11100111101	German	Exposition -	i,20 mg ng	
			systemische		
			Effekte		
Methacrylsäure	Breite	Einatmen	Langfristige	6,55 mg/m3	
79-41-4	Öffentlichkeit		Exposition -		
		1	lokale Effekte		
Methacrylsäure	Breite	Einatmen	Langfristige	6,3 mg/m3	
79-41-4	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische		
Mathaamilaänea	Breite	dama al	Effekte Langfristige	2.55 ma/lra	
Methacrylsäure 79-41-4	Öffentlichkeit	dermal	Exposition -	2,55 mg/kg	
/ /-+1-+	Onemicikelt		systemische		
			Effekte		
Hydrochinon	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	3,33 mg/kg	
123-31-9			Exposition -	- /	
			systemische		
	I	1	Effekte		
Hydrochinon 123-31-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -	2,1 mg/m3	

			systemische Effekte		
Hydrochinon 123-31-9	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1,66 mg/kg	
Hydrochinon 123-31-9	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1,05 mg/m3	
Hydrochinon 123-31-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,6 mg/kg	

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen flüssig grün
Geruch charakteristisch

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Erstarrungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Siedebeginn $> 149 \,^{\circ}\text{C} (> 300.2 \,^{\circ}\text{F})$ Flammpunkt $> 100 \,^{\circ}\text{C} (> 212 \,^{\circ}\text{F})$

Verdampfungsgeschwindigkeit
Entzündbarkeit
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Dampfdruck
< 300 mbar

атргагиск < 300 mb (50 °C (122 °F))

Relative Dampfdichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dichte 1,1 - 1,14 g/cm3 (20 °C (68 °F))

Schüttdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Löslichkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Löslichkeit qualitativ unlöslich (Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur

Zersetzungstemperatur

Viskosität

Viskosität

Viskosität (kinematisch)

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Viskosität (kinematisch)Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbarExplosive EigenschaftenKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarOxidierende EigenschaftenKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

Kann beim Erhitzen bis zur Zersetzung Rauchgase erzeugen. Rauchgase können Kohlenmonoxid und andere toxische Rauchgase enthalten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
Hydroxypropylmethacryla t 27813-02-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	LD50	10.837 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Cumolhydroperoxid 80-15-9	LD50	550 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	Acute toxicity estimate (ATE)	2.500 mg/kg		Expertenbewertung
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	LD50	270 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Benzenamin, N,N,4- trimethyl-, N-oxid 825-85-4	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Tributylamin 102-82-9	LD50	320 mg/kg	Maus	
Tributylamin 102-82-9	LD50	420 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Maleinsäure 110-16-7	LD50	708 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Methacrylsäure 79-41-4	LD50	1.320 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Hydrochinon 123-31-9	LD50	367 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO-	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
dimethacrylat	LD30	> 2.000 mg/kg	Ratio	OLED Guideline 402 (Neute Bernai Toxicity)
41637-38-1				
Hydroxypropylmethacryla	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
t				
27813-02-1				
2,2'-	LD50	> 2.000 mg/kg	Maus	nicht spezifiziert
Ethylendioxydiethyldimet				
hacrylat				
109-16-0				
Cumolhydroperoxid	LD50	1.200 - 1.520		nicht spezifiziert
80-15-9		mg/kg		
2-	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Hydroxyethylmethacrylat				
868-77-9				
Tributylamin	LD50	195 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
102-82-9				
Maleinsäure	LD50	1.560 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
110-16-7				
Methacrylsäure	LD50	500 - 1.000	Kaninchen	Dermales Toxizität Screening
79-41-4		mg/kg		
Hydrochinon	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
123-31-9				

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Tributylamin	LC50	0,5 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
102-82-9						Inhalation Toxicity)
Methacrylsäure	LC50	> 3,6 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
79-41-4						Inhalation Toxicity)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Hydroxypropylmethacryla t 27813-02-1	nicht reizend	24 h	Kaninchen	Draize Test
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	nicht reizend	0,25 h	Mensch, EPISKIIN™Rek onstituiertes menschlichen Epidermis- Modell	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	nicht klassifiziert	4 h	Mensch, EPISKIIN™Rek onstituiertes menschlichen Epidermis- Modell	OECD 431 (In Vitro Skin Corrosion: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	nicht reizend	24 h	Kaninchen	Draize Test
Cumolhydroperoxid 80-15-9	ätzend		Kaninchen	Draize Test
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	ätzend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Benzenamin, N,N,4- trimethyl-, N-oxid 825-85-4	leicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Maleinsäure 110-16-7	reizend	24 h	Mensch	Patch Test
Methacrylsäure 79-41-4	ätzend	3 min	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Nicht ätzend gegenüber Augen entsprechend der Test-Methode OECD 438 oder auf Grund von Analogien zu ähnlichen Produkten, die ausgetestet wurden.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	Category I	10 min	Bovine, cornea, in vitro test	OECD Guideline 437 (BCOP)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	reizend		Kaninchen	Draize Test
Benzenamin, N,N,4- trimethyl-, N-oxid 825-85-4	leicht reizend	24 h	Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Maleinsäure 110-16-7	Gefahr ernster Augenschäden		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Methacrylsäure 79-41-4	ätzend		Kaninchen	Draize Test

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Bisphenol A, 2-EO-	nicht	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
dimethacrylat	sensibilisierend	Muster		Local Lymph Node Assay)
41637-38-1				
2,2'-	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
Ethylendioxydiethyldimet		Muster		Local Lymph Node Assay)
hacrylat				
109-16-0				
Benzenamin, N,N,4-	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
trimethyl-, N-oxid		Maximierungstest	hen	
825-85-4				
Benzenamin, N,N,4-	nicht	Buehler test	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
trimethyl-, N-oxid	sensibilisierend		hen	
825-85-4				
Maleinsäure	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
110-16-7		Muster		Local Lymph Node Assay)
Maleinsäure	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
110-16-7		Muster	hen	
Methacrylsäure	nicht	Buehler test	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
79-41-4	sensibilisierend		hen	
Hydrochinon	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	nicht spezifiziert
123-31-9		Maximierungstest	hen	

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation
41637-38-1 Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	negativ	Ames test) Säugetierzell- Genmutationsmuste	mit und ohne		Assay) OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
41637-38-1 Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat	positiv	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell
41637-38-1 Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	negativ	Test Säugetierzell- Genmutationsmuste	mit und ohne		Micronucleus Test) OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene
Hydroxypropylmethacryla t	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g	mit und ohne		Mutation Test) OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation
27813-02-1 Hydroxypropylmethacryla t 27813-02-1	negativ	Ames test) Säugetierzell- Genmutationsmuste	mit und ohne		Assay) OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
Cumolhydroperoxid 80-15-9	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	positiv	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 472 (Genetic Toxicology: Escherichia coli, Reverse Mutation Assay)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Benzenamin, N,N,4- trimethyl-, N-oxid 825-85-4	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)

Maleinsäure 110-16-7	negativ	bacterial reverse	keine Daten		Ames Test
110-10-7		mutation assay (e.g Ames test)			
Maleinsäure	negativ	Säugetierzell-	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro
110-16-7		Genmutationsmuste			Mammalian Cell Gene
		r			Mutation Test)
Methacrylsäure	negativ	bacterial reverse	mit und ohne		OECD Guideline 471
79-41-4		mutation assay (e.g			(Bacterial Reverse Mutation
		Ames test)			Assay)
Hydrochinon	negativ	bacterial reverse	mit und ohne		EU Method B.13/14
123-31-9		mutation assay (e.g			(Mutagenicity)
		Ames test)			
Hydroxypropylmethacryla	negativ	oral über eine		Ratte	OECD Guideline 474
t		Sonde			(Mammalian Erythrocyte
27813-02-1					Micronucleus Test)
Cumolhydroperoxid	negativ	dermal		Maus	nicht spezifiziert
80-15-9					
2-	negativ	oral über eine		Ratte	OECD Guideline 474
Hydroxyethylmethacrylat		Sonde			(Mammalian Erythrocyte
868-77-9					Micronucleus Test)
Methacrylsäure	negativ	Inhalation		Maus	OECD Guideline 478 (Genetic
79-41-4					Toxicology: Rodent Dominant
					Lethal Test)

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
Hydroxypropylmethacryla t 27813-02-1	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 years (102 weeks) 6 hours/day, 5 days/week	Ratte	männlich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9		Inhalation	102 weeks 6 hours/day, 5 days/week	Ratte	weiblich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
Maleinsäure 110-16-7	nicht krebserzeugend	oral, im Futter	2 y daily	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
Methacrylsäure 79-41-4	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 y	Maus	männlich / weiblich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	NOAEL P 250 mg/kg NOAEL F1 1.000 mg/kg		oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Hydroxypropylmethacryla t 27813-02-1	NOAEL P 400 mg/kg	Zwei- Generatione n-Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	NOAEL P 1.000 mg/kg NOAEL F1 1.000 mg/kg		oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOAEL P >= 1.000 mg/kg NOAEL F1 >= 1.000 mg/kg	screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)
Maleinsäure 110-16-7	NOAEL F1 150 mg/kg NOAEL F2 55 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)
Methacrylsäure 79-41-4	NOAEL P 50 mg/kg NOAEL F1 400 mg/kg NOAEL F2 400 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	NOAEL 300 mg/kg	oral über eine Sonde	4 weeks daily	Ratte	OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)
Hydroxypropylmethacryla t 27813-02-1	NOAEL 300 mg/kg	oral über eine Sonde		Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Cumolhydroperoxid 80-15-9		Inhalation : Aerosol	6 h/d 5 d/w	Ratte	nicht spezifiziert
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOAEL 100 mg/kg	oral über eine Sonde	once daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Maleinsäure 110-16-7	NOAEL >= 40 mg/kg	oral, im Futter	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Hydrochinon 123-31-9	NOAEL >= 250 mg/kg	oral über eine Sonde	14 days 5 days/week. 12 doses	Ratte	OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Bisphenol A, 2-EO-	LL50		96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish,
dimethacrylat					Acute Toxicity Test)
41637-38-1					
Hydroxypropylmethacrylat	LC50	493 mg/l	48 h	Leuciscus idus melanotus	DIN 38412-15
27813-02-1					
2,2'-	LC50	16,4 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish,
Ethylendioxydiethyldimethacr					Acute Toxicity Test)
ylat					
109-16-0					
Cumolhydroperoxid	LC50	3,9 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish,
80-15-9					Acute Toxicity Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	LC50	> 100 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish,
868-77-9					Acute Toxicity Test)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-	LC50	> 112 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish,
Hydroxyethylester, Phosphat					Acute Toxicity Test)
52628-03-2					
Benzenamin, N,N,4-trimethyl-	LC50	460 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name:	nicht spezifiziert
, N-oxid				Danio rerio)	
825-85-4					
Tributylamin	LC50	60,2 mg/l	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
102-82-9					
Maleinsäure	LC50	> 245 mg/l	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
110-16-7					
Methacrylsäure	LC50	85 mg/l	96 h	Salmo gairdneri (new name:	EPA OTS 797.1400 (Fish
79-41-4		_		Oncorhynchus mykiss)	Acute Toxicity Test)
Hydrochinon	LC50	0,638 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish,
123-31-9		_			Acute Toxicity Test)

Toxizität (Daphnia):

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Bisphenol A, 2-EO-	EL50		48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
dimethacrylat					(Daphnia sp. Acute
41637-38-1					Immobilisation Test)
Hydroxypropylmethacrylat	EC50	> 143 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
27813-02-1					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
	EC50	> 515,4 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
20882-04-6					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Cumolhydroperoxid	EC50	18 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
80-15-9					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	EC50	380 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
868-77-9					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-	EC50	68 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
Hydroxyethylester, Phosphat					(Daphnia sp. Acute
52628-03-2					Immobilisation Test)
Tributylamin	EC50	8 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
102-82-9					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Maleinsäure	EC50	42,81 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
110-16-7					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)

Methacrylsäure 79-41-4	EC50	> 130 mg/l	48 h	Daphnia magna	EPA OTS 797.1300 (Aquatic Invertebrate Acute Toxicity Test, Freshwater Daphnids)
Hydrochinon 123-31-9	EC50	0,134 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsda	au Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Hydroxypropylmethacrylat	NOEC	45,2 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
27813-02-1					magna, Reproduction Test)
2,2'-	NOEC	32 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Ethylendioxydiethyldimethacr					magna, Reproduction Test)
ylat					
109-16-0					
2-Hydroxyethylmethacrylat	NOEC	24,1 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
868-77-9					magna, Reproduction Test)
Hydrochinon	NOEC	0,0057 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
123-31-9					magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algea):

 $Das\ Gemisch\ ist\ gem\"{a}B\ der\ Kalkulationsmethode,\ basierend\ auf\ den\ im\ Gemisch\ enthaltenen\ eingestuften\ Inhaltsstoffen\ eingestuft.$

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	EL50		72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	EL10		72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	EC50	> 97,2 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	NOEC	> 97,2 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	EC50	> 312 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	NOEC	21,1 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	EC50	> 100 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	NOEC	18,6 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Cumolhydroperoxid 80-15-9	ErC50	3,1 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	EC50	836 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOEC	400 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2- Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	EC50	> 120 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2- Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	NOEC	> 30 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Tributylamin 102-82-9	EC10	1,378 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Tributylamin 102-82-9	EC50	8,215 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC50	74,35 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacrylsäure 79-41-4	NOEC	8,2 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga,
Methacrylsäure 79-41-4	EC50	45 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hydrochinon 123-31-9	EC50	0,335 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxizität bei Mikroorganismen

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Bisphenol A, 2-EO-	EC50		3 h	activated sludge of a	OECD Guideline 209
dimethacrylat				predominantly domestic sewage	(Activated Sludge,
41637-38-1					Respiration Inhibition Test)
Hydroxypropylmethacrylat	EC10	1.140 mg/l	16 h		nicht spezifiziert
27813-02-1					
Cumolhydroperoxid	EC10	70 mg/l	30 min		nicht spezifiziert
80-15-9					
2-Hydroxyethylmethacrylat	EC0	> 3.000 mg/l	16 h	Pseudomonas fluorescens	weitere Richtlinien:
868-77-9					
Benzenamin, N,N,4-trimethyl-	EC0	821 mg/l	16 h		nicht spezifiziert

, N-oxid 825-85-4				
Tributylamin 102-82-9	EC0	> 800 mg/l	3 h	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Methacrylsäure 79-41-4	EC10	100 mg/l	17 h	nicht spezifiziert
Hydrochinon 123-31-9	EC50	0,038 mg/l	30 min	nicht spezifiziert

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	24 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	94,2 %	28 d	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	readily biodegradable, but failing 10-day window	aerob	80 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	85 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Cumolhydroperoxid 80-15-9		keine Daten	0 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	92 - 100 %	14 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2- Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	leicht biologisch abbaubar	aerob	78,3 %	28 t	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Benzenamin, N,N,4-trimethyl- , N-oxid 825-85-4		aerob	0 - 3 %	28 d	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)
Tributylamin 102-82-9		aerob	< 10 %	15 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Tributylamin 102-82-9	natürlich biologisch abbaubar	aerob	94 %	15 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn- Wellens/EMPA Test)
Tributylamin 102-82-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	80,3 %	29 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Maleinsäure 110-16-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	97,08 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Methacrylsäure 79-41-4	natürlich biologisch abbaubar	aerob	100 %	14 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn- Wellens/EMPA Test)
Methacrylsäure 79-41-4	leicht biologisch abbaubar	aerob	86 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Hydrochinon 123-31-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	75 - 81 %	30 d	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Produktdaten vorhanden

Gefährliche Inhaltsstoffe	Biokonzentratio	Expositionsda	Temperatur	Spezies	Methode
CAS-Nr.	nsfaktor (BCF)	uer			
Cumolhydroperoxid	9,1			Berechnung	OECD Guideline 305
80-15-9					(Bioconcentration: Flow-through
					Fish Test)

12.4. Mobilität im Boden

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.		•	
Bisphenol A, 2-EO- dimethacrylat 41637-38-1	5,3 - 5,62		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Hydroxypropylmethacrylat 27813-02-1	0,97	20 °C	nicht spezifiziert
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	0,783	23 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	2,3		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Cumolhydroperoxid 80-15-9	2,16		nicht spezifiziert
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	0,42	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2- Hydroxyethylester, Phosphat 52628-03-2	1 - < 2,72	30 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	0,74		nicht spezifiziert
Tributylamin 102-82-9	3,338	25 °C	OECD Guideline 123 (Partition Coefficient (1-Octanol / Water), Slow- Stirring Method)
Maleinsäure 110-16-7	-1,3	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Methacrylsäure 79-41-4	0,93	22 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Hydrochinon 123-31-9	0,59		EU Method A.8 (Partition Coefficient)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
Bisphenol A, 2-EO-dimethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
41637-38-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hydroxypropylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
27813-02-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
109-16-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Cumolhydroperoxid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
80-15-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2-Hydroxyethylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
868-77-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester,	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
Phosphat	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
52628-03-2	
Tributylamin	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
102-82-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Maleinsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
110-16-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Methacrylsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
79-41-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hydrochinon	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
123-31-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Sammlung und Abgabe an Recycling-Unternehmen oder an eine zugelassene Beseitigungsanstalt.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt (2010/75/EC)

< 3 %

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK = 2, deutlich wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der
Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017.

Lagerklasse gemäß TRGS 510:

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von Henkel für Verkäufe durch Beteiligtdie von Henkel einkaufen erstellt, basierend auf der Regulierung (EU) Nr. 1907/2006 und stellt nur Informationen in Übereinstimmung mit anwendbaren Regulierungen der Europäischen Union bereit.

Aus diesem Grund gibt es keine Stellungnahme, Garantie oder jedwede andere Darstellungen bzgl. der Erfüllung anderer Gesetzesrechte oder Regulierungen anderer Rechtssysteme oder Territorien als die der Europäischen Union.

Wenn außerhalb der Europäischen Union exportiert wird, bitte konsultieren Sie mit dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt den betroffenen Staat zur Sicherstellung der Erfüllung der Regularien oder nehmen Sie mit der Abteilung Henkel Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsaftey.de@henkel.com) Kontakt auf, um außerhalb der

Europäischen Union zu exportieren.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im

Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.